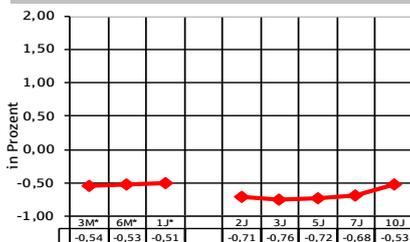


Marktüberblick am 21.01.2021

Stand: 8:49 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.921,37	+0,77 %	+1,48 %	Rendite 10J D *	-0,53 %	-0 Bp	Dax-Future *	13.903,00
MDax *	31.577,89	+0,92 %	+2,54 %	Rendite 10J USA *	1,09 %	-0 Bp	S&P 500-Future	3845,00
SDax *	15.578,81	+1,54 %	+5,51 %	Rendite 10J UK *	0,32 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	13354,50
TecDax*	3.354,42	+1,29 %	+4,41 %	Rendite 10J CH *	-0,51 %	-4 Bp	Bund-Future	177,50
EuroStoxx 50 *	3.624,04	+0,80 %	+2,01 %	Rendite 10J Jap. *	0,03 %	-1 Bp	VDax *	21,94
Stoxx Europe 50 *	3.203,73	+0,56 %	+3,07 %	Umlaufrendite *	-0,55 %	-1 Bp	Gold (\$/oz)	1873,02
EuroStoxx *	406,93	+0,76 %	+2,36 %	RexP *	498,75	+0,03 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	55,48
Dow Jones Ind. *	31.188,38	+0,83 %	+1,90 %	3-M-Euribor *	-0,54 %	+1 Bp	Euro/US\$	1,2127
S&P 500 *	3.851,85	+1,39 %	+2,55 %	12-M-Euribor *	-0,51 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,8851
Nasdaq Composite *	13.457,25	+1,97 %	+4,41 %	Swap 2J *	-0,53 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0783
Topix	1.860,64	+0,60 %	+2,49 %	Swap 5J *	-0,44 %	+1 Bp	Euro/Yen	125,40
MSCI Far East (ex Japan) *	719,41	+1,43 %	+8,65 %	Swap 10J *	-0,22 %	+0 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,94
MSCI-World *	2.066,53	+1,02 %	+2,82 %	Swap 30J *	0,05 %	+1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)

Marktbericht

Frankfurt, 21. Jan (Reuters) - In Erwartung neuer Hinweise auf die Geldpolitik der Europäischen Zentralbank (EZB) wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag höher starten. Am Mittwoch hatte er dank der Hoffnung auf einen Wachstumsschub der Weltwirtschaft, die an den Börsen mit dem Amtsantritt des neuen US-Präsidenten Joe Biden verbunden wurde, 0,8 Prozent auf 13.921,37 Punkte zugelegt. Neben der EZB-Sitzung verfolgen Börsianer gespannt, welche Maßnahmen der neue US-Präsident an seinem ersten vollen Amtstag ergreifen oder anstoßen wird. Zudem geht die US-Bilanzsaison in die nächste Runde. Im Tagesverlauf öffnen unter anderem der Chip-Riese Intel und der IT-Konzern IBM ihre Bücher.

Zur Amtseinführung des neuen US-Präsidenten waren die Anleger an der Wall Street in Kauflaune. Der Dow Jones der Standardwerte schloss am Mittwoch 0,8 Prozent höher auf 31.188 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte zwei Prozent auf 13.457 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,4 Prozent auf 3.851 Punkte zu. Investoren setzten auf eine rasche Verabschiedung des geplanten billionenschweren Hilfspakets zur Abfederung der Coronavirus-Folgen, für das die neue US-Finanzministerin Janet Yellen am Dienstag im Kongress geworben hatte. Darüber hinaus seien die überraschend positiven Geschäftszahlen der Banken ein gutes Omen für die aktuelle Bilanzsaison, sagte ein Analyst. Anleger rissen sich um Aktien von Netflix. Die Titel der Online-Videothek stiegen auf ein Rekordhoch von 593,29 Dollar und verabschiedeten sich rund 17 Prozent höher bei 586,34 Dollar in den Feierabend. Investoren blickten dank des überraschend starken Kundenwachstums über den enttäuschenden Quartalsgewinn hinweg. Die Papiere von Procter & Gamble (P&G) fielen dagegen um 1,3 Prozent, obwohl der Konsumgüter-Hersteller auf Basis überraschend starker Quartalsergebnisse seine Geschäftsziele erneut anhub. Allerdings warnte der "Meister Proper"-Anbieter, die angelaufenen Corona-Massenimpfungen könnten die Nachfrage nach Reinigungsmitteln dämpfen. Ähnlich wie am Aktienmarkt blickten auch Rohöl-Investoren über die aktuelle angespannte Pandemielage hinweg und setzten auf einen baldigen Aufschwung. Die US-Ölsorte WTI verteuerte sich um 0,6 Prozent auf 53,28 Dollar je Barrel (159 Liter).

Der Höhenflug an der Wall Street hat die asiatischen Börsen am Donnerstag beflügelt. In Japan stieg der Nikkei-Index um 0,8 Prozent auf 28.756 Punkte und stand so hoch wie seit 30 Jahren nicht mehr. Der breiter gefasste Topix-Index gewann 0,6 Prozent. Auch in China notierten die Indizes fester.

Wirtschaftsdaten heute

EWU: Verbrauchervertrauen (Jan)
FR: Geschäftsklima verarb. Gew. (Jan)
USA: Erstanträge Arbeitslosenhilfe (wöchentlich), Baubeginne, Baugenehmigungen (Dez), Philly-Fed-Index (Jan)

Unternehmensdaten heute

IBM, Intel (Q4), Zur Rose (Umsatz Jahr)

weitere wichtige Termine heute

EZB: Zinsentscheid Hauptrefinanzierungs- und Einlagensatz

BoJ: Zinsentscheid

Norges Bank: Zinsentscheid

Videokonferenz der EU-Staats- und Regierungschefs

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.